

L01983 Hugo von Hofmannsthal  
an Arthur Schnitzler, [21. 11. 1910]

, Montg.

mein lieber Arthur,

ich glaube es ist besser, ich verzichte auf die Generalprobe und gehe nur in die Vorstellung. Die Generalprobe, dann Effen in der Stadt, dann Herausfahren kostet mich einen ganzen Tag, den Doñerstag bin ich ohnedies <sup>3</sup> in Wien, wenn dies nun schon der 2<sup>te</sup> Tag ist den ich ohne Ruhe, ohne Arbeit oder Concentration zerstreut hinbringe, bin ich sicher <sup>4</sup> zerstreut ein abgespannter schlechter Zuhörer.

Also besser so. Von Herzen Ihr

Hugo.

- ↗ Versand durch Hugo von Hofmannsthal am [21. 11. 1910] in Wien  
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [21. 11. 1910 – 25. 11. 1910?] in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 43.  
Brief, 1 Blatt, 2 Seiten, 443 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Schnitzler: mit Bleistift falsch auf einen Sonntag datiert: »20/11 910« und beschriftet:  
»Hugo«  
Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »309« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »326«
- ✉ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 260.

<sup>3</sup> Generalprobe] Siehe A.S.: *Tagebuch*, 23.11.1910.

<sup>4</sup> Vorstellung] Siehe A.S.: *Tagebuch*, 24.11.1910.

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, [21. 11. 1910]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01983.html> (Stand 14. Februar 2026)